



NIEDERSCHRIFT

über die am Montag, den 28.06.2021, um 20:15 Uhr im Gemeindesaal abgehaltene, öffentliche, 8. Sitzung der Gemeindevertretung Mellau.

Anwesend: Bgm. Tobias Bischofberger, VzBgm. Daniel Broger, Jürgen Haller, Judith Bischof, Mag. Gerhard Wüstner, Gerhard Felder, Benedikt Natter, Philipp Zünd, Albert Hager, Werner Bischof, Julia Rogelböck, Thomas Übelher, Ludwig Natter, EM Sven Matt, EM Otmar Natter

Entschuldigt: GV Johannes Gasser, Heike Fink, EM Lothar Kündig

Zuhörer: 7

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der 7. Gemeindevertretungssitzung vom 31.05.2021
3. Umwidmung Teilfläche GST 838/2 von FL in BW (Folgewidmung FL)
4. Verordnung einer Baunutzungszahl für Teilfläche GST 838/2
5. Umwidmung Teilfläche GST 1073/1 von FL in BW (Folgewidmung FL)
6. Start Auflageverfahren Umwidmung Teilfläche GST 1073/1 von FL in BW (Folgewidmung FL)
7. Abstandsnachsicht Bauvorhaben auf GST .302 (sowie GST 896/2 und GST .376) gegenüber Gemeindestraße GST 2473/2
8. Berichte
9. Allfälliges
10. Vertraulich: Grundstücksangelegenheiten
11. Vertraulich: Grundstücksangelegenheiten

TOP 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Tobias Bischofberger eröffnet die 8. Gemeindevertretungssitzung zur festgesetzten Zeit mit einem Gruß an alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2) Genehmigung der Niederschrift der 7. Gemeindevertretungssitzung vom 31.05.2021

Das GV-Protokoll zur 7. Gemeindevertretungssitzung wird mit der Änderung in TOP 10) einstimmig genehmigt.

TOP 3) Umwidmung Teilfläche GST 838/2 von FL in BW (Folgewidmung FL)

Für diese Umwidmung wurde in der letzten Sitzung das Auflageverfahren gestartet. Vom Gestaltungsbeirat und von der Wildbach- und Lawinenverbauung gab es wie berichtet bereits grünes Licht. Der Bürgermeister zeigt den Lageplan des geplanten Neubaus.

Zur Umwidmung sind ausschließlich positive Stellungnahmen eingegangen. Von der Abt. Raumplanung erfolgte eine Anmerkung zur Baunutzungszahl, die unter TOP 4) behandelt wird. Die Wildbach- und Lawinenverbauung merkt an, dass, aufgrund der gelben Gefahrenzone, ein Sachverständiger der WLW zu einem allfälligen Bauverfahren beigezogen werden muss.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Teilfläche des GST 838/2 im Ausmaß von 435 m² von FL in BW (Folgewidmung FL) umzuwidmen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 4) Verordnung einer Baunutzungszahl für Teilfläche GST 838/2

Die rechnerisch festgestellte Baunutzungszahl für die Teilfläche von GST 838/2 beträgt 60,78. Die Abt. Raumplanung merkt in der Stellungnahme zur Umwidmung an, dass eine ganze Zahl zu verordnen ist. Weiters schlägt die Abt. Raumplanung vor, die Zahl mit 50 festzusetzen, da dies ein Mindestmaß der baulichen Nutzung angibt und bei allfälligen Planänderungen auch die Baunutzungszahl geändert werden muss. Eine höhere Baunutzungszahl ist immer möglich, nur niedriger darf sie nicht sein.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Mindestmaß für die bauliche Nutzung für die Teilfläche von GST 838/2 mit 50 festzulegen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 5) Umwidmung Teilfläche GST 1073/1 von FL in BW (Folgewidmung FL)

Für die geplante Wohnanlage im Bereich Unterrain ist eine befristete Ergänzungswidmung von 221,2 m² notwendig, für die in der letzten Sitzung das Auflageverfahren gestartet wurde. Einige Anrainer haben sich bereits bei der Gemeinde mit Anliegen gemeldet. Hauptthemen sind der Verkehr und das Tagwasser. Oftmals hat es bei Starkregenereignissen Probleme bei der Verrohrung im Bereich Wirtreuthe gegeben. Dies wurde aber mit der Wildbach- und Lawinenverbauung begutachtet, ein Projekt ist für sie vorstellbar. Derzeit gibt es auch noch keine Straßenentwässerung in diesem Bereich. Die Bedenken bzgl. des landwirtschaftlichen Gebäudes in der Nähe (Probleme bei Betrieb etc.) konnten ausgeräumt werden.

Der Bürgermeister zeigt die umzuwidmende Fläche auf einem Lageplan und bringt die eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis. Die Stellungnahmen sind grundsätzlich alle positiv. Die Abt. Raumplanung hat ähnlich wie im vorangehenden Punkt eine Anmerkung zur Baunutzungszahl geschickt. Auch von Seiten der Wildbach- und Lawinenverbauung ist ein Sachverständiger zum Bauverfahren hinzuzuziehen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Umwidmung der Teilfläche des GST 1073/1 im Ausmaß von 221,2 m² von FL in BW zuzustimmen (Folgewidmung FL). Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 6) Verordnung einer Baunutzungszahl für GST 1060/1 sowie für Teilfläche GST 1073/1

Die Baunutzungszahl ist lt. der Abteilung Raumplanung auf eine ganze Zahl zu runden und in diesem Fall ebenfalls wieder mit etwas Spielraum zu beschließen. Das berechnete Mindestmaß der baulichen Nutzung beträgt in diesem Fall bei 113, die Empfehlung ist, die Zahl mit 100 festzulegen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Mindestmaß der baulichen Nutzung für GST 1060/1 sowie für die Teilfläche GST 1073/1 mit 100 festzustellen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 7) Abstandsnachsicht Bauvorhaben auf GST .302 (sowie GST 896/2 und GST .376) gegenüber Gemeindefstraße GST 2473/2

Der Bürgermeister präsentiert die aktuellen Pläne des Bauwerbers, der Raiba Bezau-Mellau-Bizau, für das alte Sennhaus. Geplant ist ein Wohnhaus mit insgesamt 6 Mietwohnungen, Geschäftsräumlichkeiten sowie einer Tiefgarage. Unterirdisch und oberirdisch wird der Abstand zur Gemeindefstraße nicht eingehalten. Die Tiefgarage (14 Parkplätze in der ersten Ausbaustufe) ist erweiterbar. Die Mieter vom Gebäude auf der anderen Straßenseite haben bisher teilweise vor dem alten Sennhaus geparkt. Die Raiba ist auch weiterhin bereit, Parkplätze zur Verfügung zu stellen, falls es notwendig sein sollte, da für dieses Projekt nicht so viele Parkplätze benötigt werden. Es sollte jedenfalls zu einer Entspannung der Parkplatzsituation im Dorf führen. Die Pläne wurden bereits vom Gestaltungsbeirat genehmigt. Vzbgm Daniel Broger bringt das Thema Befangenheit vor. Er sieht sich und Julia Rogelböck als Mitarbeiter und Thomas Übelher als Aufsichtsratsmitglied der Raiffeisenbank im Sinne des Gemeindegesetzes nicht als befangen an, stellt das aber zur Diskussion. Der Bürgermeister bringt den Passus aus dem Gemeindegesetz zur Kenntnis und stellt fest, dass – wenn es keine Einwände von Seiten der Gemeindevertretung gibt - keine Befangenheit vorliegt. Dies wird auch von der Gemeindevertretung so gesehen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Abstandsnachsicht für das Bauvorhaben auf GST .302 (sowie GST 896/2 und GST .376) gegenüber der Gemeindefstraße GST 2473/2 zur gewähren. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 8) Berichte

Info Fachausschüsse

Wie angekündigt wird der Bürgermeister bezüglich Ausschussberichte auf die Obleute zukommen und bittet hier gleich nach dem Sommer die Arbeit wieder aufzunehmen.

Situation Corona

Weitere Lockerungen ab 1. Juli 2021 – 3-G-Regel

Mellauer Impfquote aktuell bei 53,26% (Erstimmunisierte) bzw. 35,19% (Vollimmunisiert). Ein Dank an alle, die sich impfen lassen.

Bzgl. der im Dorfzentrum verteilten Aufkleber wurde eine Anzeige erstellt. Der Verursacher konnte leider noch nicht festgestellt werden. Der Bürgermeister bedankt sich bei allen, die beim Entfernen mitgeholfen haben.

Pumptrack

Die Anlage ist fertiggestellt (inkl. Wasser, Sitzrelings, Müllstation, Beschilderung, Ballfangzaun, Linierung) – dank an Gemeindeteam und alle beteiligten Firmen. Die offizielle Eröffnung ist für Herbst geplant – die Mitbetreuung erfolgt durch den FC. Die TÜV-Abnahme erfolgt am kommenden Mittwoch, da ab Donnerstag die Gravel-Bike Veranstaltung startet.

Asphaltierungsarbeiten

Die Fertigstellung sollte diese Woche erfolgen, das Teilstück in Übermellen wird auf Herbst verschoben.

Tourismus

Schwimmbad hat geöffnet, bisher erfreuliche Zutrittszahlen

Gravelbikewochenende von 1. bis 4. Juli. Mellau ist „Homebase“ – Infos auf www.intotheworld.at

Das Kindersommerprogramm Mellau/Schnepfau ist fast fertig, der Bürgermeister bedankt sich bei allen Mitwirkenden!

Sommerprogramm im Saal und auf dem Dorfplatz – u.a.

- Wöchentliche Platzkonzerte/Heimatabende immer am Dienstag. Erstes Platzkonzert am 9. Juli.
Dank an Musikverein und Trachtengruppe für die Organisation
- 30.06.2021 Vortrag IT-Sicherheit mit Lothar Kündig
- 08.07.2021 Buchpräsentation und Lesung von Doris Lang
- 16.07.2021 Jazzkonzert Random Control
- 07.08.2021 Konzert Rockbros
- 14.08.2021 Foodtruck & music, emma & eugen
- 21.08.2021 Trachtengruppenfest
- 04.09.2021 Ich bin nicht für halbe Portionen

Fußballclub

Bezüglich Rasenmäher wurde mit dem FC ausgemacht, dass der Verein die Maschine anschafft. Die Gemeinde wird einen jährlichen Beitrag in Höhe der Kosten der Miete des Bezauer Rasenmähers leisten. Weiters wurde der FC gebeten, sich Gedanken zu machen, in welche Richtung es mit dem Clubheim gehen soll. Weitere Gespräche dazu folgen.

Wanderwegaktion

Der Bürgermeister bedankt sich für die ehrenamtliche Mithilfe – ein steiles Stück im Bereich oberhalb des Steinbruchs (Äuele Richtung Dosegg) wurde entschärft.

Ahornbaum Dorfzentrum

Das Schadensgutachten liegt vor, es wird mit einem Totalschaden gerechnet. Derzeit läuft die rechtliche Klärung bzgl der Geltendmachung gegenüber dem Verursacher.

Projektidee Illwerke VKW – Kraftwerk im Mellental

Kurzvorstellung durch Illwerke VKW im Gemeindevorstand hat stattgefunden. Es wurde entschieden, umgehend die Grundbesitzer und Gemeindevertreter miteinzubeziehen. Ein Infoabend wird am 05.07.2021 stattfinden.

Jagd Mellental

Derzeit laufen Gespräche mit Pächtern und Jagdvertretern, ob es noch einen gemeinsamen Weg gibt.

Feuerwehrauto

Die Förderzusage für die weiteren 30% ist eingetroffen, somit wurde die Gesamtförderung von 50% bestätigt.

Breitbandförderung

Das Ansuchen für die Verbindung Klausbrücke bis Dorfzentrum ist gestellt, die Entscheidung fällt die nächsten Tage – endgültige Zusage bis in ca. 8 Wochen.

Hochzeit

Der Bürgermeister gratuliert Lukas Metzler und Theresa-Maria Natter zur Hochzeit.

Regio

Präsentation der Radwegstudie Achtal auf der Vollversammlung, eine Variantenprüfung wurde in Auftrag gegeben. Die Kostenschätzung für den Radweg liegt bei 40 Millionen Euro.

Radwegprojekt Schnepfau-Au – Detailplanung in Auftrag gegeben.

Sanierung des Rettungsheims in Egg sowie Vergrößerung/Neubau des Rettungsheims in Au steht an.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeindevertretern für die Mithilfe.

TOP 9) Allfälliges

Die nächste GV-Sitzung wird voraussichtlich am 30. August 2021 stattfinden

Ende: 22:45 Uhr

Der Bürgermeister

(Tobias Bischofberger)

Der Schriftführer

(Lukas Metzler)